

CUSCH JUNG - BIOGRAFIE

Cusch Jung, geboren 1958 in Kaiserslautern, spielte bereits als Zwölfjähriger den Gustav mit der Hupe in einer Aufführung von **EMIL UND DIE DETEKTIVE**. Nach seiner Schauspiel-, Gesang- und Tanzausbildung übernahm er 1981 in der europäischen Uraufführung des Musicals **ANYTHING GOES** als Billy seine erste Hauptrolle. 1984 engagierte ihn Helmut Baumann für das Solisten Ensemble des Berliner Theater des Westens, wo er in den folgenden Jahren in zahlreichen Hauptrollen zum Publikumsliebbling avancierte, wie etwa als Judas in **JESUS CHRIST SUPERSTAR**, als Jean-Michel in **EIN KÄFIG VOLLER NARREN**, als Cliff in **CABARET** an der Seite von Helen Schneider und Hildegard Knef, Sigismund im **WEISSEN RÖSSL**, Herbie in **GYPSY** und als Piratenkönig in **PIRATEN**. Jung spielte den Tony in **WEST SIDE STORY** u. a. in Kassel, Dortmund, Bonn und am Metropol-Theater Berlin. Am dortigen Theater am Kurfürstendamm war er in **SIE SPIELEN UNSER LIED** als Vernon und **GETEILTE FREUDE** als Klaus zu sehen.

Mit der Rolle des Staranwalts Billy Flynn in **CHICAGO** kehrte Jung 1999 wieder auf die Bühnen des Theaters des Westens zurück; die Produktion gastierte auch im Deutschen Theater München und am Theater Basel. 2002 kreierte er im Hamburger Operettenhaus die Rolle des Harry in der deutschen Erstaufführung des Musicals **MAMMA MIA**, 2004 dann die Rolle des Kneipenwirts Thenadier in **LES MISERABLES** und 2005/6 den einäugigen Bösewicht Rochefort in **DREI MUSKETIERE**.

2008 brillierte er am Colosseum Theater in Essen mit seiner nicht zu überbietenden Komik in der Darstellung des bekifften Familienvaters Herbert im Neue-Deutsche-Welle-Musical **ICH WILL SPASS**. In der Rolle des Archäologen Huxley präsentierte er 2009/2010 und 2013 in Europa hunderttausenden begeisterten Zuschauern in großen Arenen die Show **DINOSAURIER - IM REICH DER GIGANTEN**.

Seit 1996 führt Cusch Jung auch Regie. Er feierte sein Debut mit der Jubiläumsrevue **ALLES NUR THEATER** am Theater des Westens. 1999 inszenierte er an der Tribüne/Berlin die von ihm übersetzte deutsche Erstaufführung von Neil Simons Komödie **EIN MÄDCHEN WIE DAS STERNENBANNER** (wie auch 2002 in der Komödie im Bayerischen Hof in München). Im Jahr 2000 entstanden neben den Inszenierungen von **EIN GAUNER KOMMT SELTEN ALLEIN** (Hansa Theater / Berlin) und der Uraufführung von **CLAIRE WALDOFF - IHR LEBEN** (Tribüne/Berlin), in Dessau für die Kurt-Weill-Festspiele die Revue **MEINE HERREN HEUTE SEHEN SIE MICH....**

Zu Jungs weiteren Regiearbeiten gehören **MY FAIR LADY** in St. Gallen wo er auch gleichzeitig als Professor Higgins brillierte, **ANATEVKA**, **CABARET** (hier spielte er gleichzeitig den Conferencier) und **EINE NACHT IN VENEDIG**.

Am Volkstheater Rostock brachte er 2006 **ON THE TOWN** heraus, **JEKYLL & HYDE** und **MOZART** auf der Freilichtbühne Tecklenburg und nochmals **JEKYLL & HYDE** und die umjubelte deutsche Erstaufführung von **DER GRAF VON MONTE CHRISTO** in der MUKO Leipzig, wo er sich auch als greiser Abbe Faria in die Herzen der Zuschauer spielte. Von 2010 bis 2012 stand Cusch Jung in der Rolle des Bösewichts Curtis Shank in der deutschen Erstaufführung des Musicals **SISTER ACT** im Operettenhaus Hamburg allabendlich auf der Bühne.

An der Oper Halle war er seit 2014 in seiner Inszenierung der deutschen Erstaufführung von **PETER PAN** als Käpt'n Hook zu sehen. Im gleichen Jahr inszenierte er am Pfalztheater Kaiserslautern die **WEST SIDE STORY**. Seit der Spielzeit 2015/16 ist Cusch Jung Chefregisseur an der Musikalischen Komödie Leipzig. Er lieh seine Stimme dem erwachsenen Simba im Kinofilm **KÖNIG DER LÖWEN** sprach und sang die Prinzen in den Zeichentrick-Kinofilmen von **DÄUMELINE** und **SCHWANENPRINZESSIN**. Ebenfalls ist er in den Kinofilmen **BUBE, DAME, KÖNIG, SPION** und **DER MEDICUS** (Merlin) zu hören. Auch als Synchron-Musikregisseur diverser Kinder und Jungendfernsehsendungen (z.B **LAZY TOWN**, **MARTHA SPRICHT**, **LITTLE PEOPLE** uva.) hat er sich in der Branche einen Namen gemacht.